

Zwischen der alltäglichen Eintönigkeit leuchten Gedanken, Kreativität und Inspirationen auf und gleiten zwischen Nostalgie und Illusion. Davon erzählen uns „Jens Syllwasschy & Kumpanen“. Was an Begeisterung durch die Texte von Sänger Jens Syllwasschy rauscht, wird vom Schlagzeug noch dazu in Schwingung versetzt, bis auch die letzte Ruheständler Pumpe aus Felsen sich regt. Im Dialog mit Maestro Metronom pulsiert es eben bis in den letzten Winkel.

Mit dieser Emotion verblüffen die vier Charaktere aus Vorpommern-Rügen und es ist perfekt so. In der Undurchdringlichkeit inmitten von wirkungsvollen Gitarren und einer einschlägigen Bassgrundlage setzen sie alles daran, Maestro Metronom auszutricksen und obendrein die Spielleitung anzusteuern.

Außerdem schaut es recht gut aus für die Vier, zumal die Vorbereitungen für künftige Konzerte auf Hochtouren laufen. Nachdem Jens Syllwasschy 2019 etliche Solo Konzerte in seinem lokalen Umfeld durchstreift hat und fesseln konnte, kündigen sich nun mit „Jens Syllwasschy & Kumpanen“, weitere Meilensteine an.

Anfang Mai 2021 kommt das vierte Album Namens „Auf Pappe“ heraus.

### **Kumpanen:**

Jens Syllwasschy - Gesang, Gitarre

Ulle Sende - Gitarre

Thomas Zur - Schlagzeug

Erwin Flammenmeer - Bass

**"Die Lieder auf Pappe gebannt. Geschichten und Träume erzählt. Als ein Stempel unserer Zeit. Wilde Gedanken, Fantasie? Weit gefehlt! Nur ein paar Zeilen, ein Blitz in der Ewigkeit, sie bleiben immer bestehen. Nur ein paar Zeilen, ein Trip durch Raum und Zeit."**